

Edmund Husserl
Husserliana: Gesammelte Werke
Den Haag (Martinus Nijhoff Verlag) 1950 – 2014

E. Husserl, GW I: Cartesianische Meditationen und Pariser Vorträge

- Die Pariser Vorträge
- Cartesianische Meditationen

E. Husserl, GW II: Die Idee der Phänomenologie. Fünf Vorlesungen

E. Husserl, GW III.1:

Ideen zu einer reinen Phänomenologie und phänomenologischen Philosophie

Erstes Buch. Allgemeine Einführung in die reine Phänomenologie

E. Husserl, GW III.2:

Ideen zu einer reinen Phänomenologie und phänomenologischen Philosophie

Erstes Buch. Allgemeine Einführung in die reine Phänomenologie

- <Randbemerkungen aus den Handexemplaren>
- Manuskripte zur Niederschrift der Ideen I
- Beiblätter aus den Handexemplaren
- Aus dem „Gibson-Konvolut“

E. Husserl, GW IV:

Ideen zu einer reinen Phänomenologie und phänomenologischen Philosophie

Zweites Buch. Phänomenologische Untersuchungen zur Konstitution

E. Husserl, GW V:

Ideen zu einer reinen Phänomenologie und phänomenologischen Philosophie

Drittes Buch. Die Phänomenologie und die Fundamente der Wissenschaften

E. Husserl, GW VI:

Die Krisis der europäischen Wissenschaften und die transzendente Phänomenologie

Eine Einleitung in die phänomenologische Philosophie

- Die Krisis der europäischen Wissenschaften und die transzendente Phänomenologie
Eine Einleitung in die phänomenologische Philosophie
- Realitätswissenschaft und Idealisierung. – Die Mathematisierung der Natur
- Naturwissenschaftliche und geisteswissenschaftliche Einstellung. Naturalismus, Dualismus und psychophysische Psychologie
- Die Krisis des europäischen Menschentums und die Philosophie

E. Husserl, GW VII: Erste Philosophie (1923/24)

Erster Teil. Kritische Ideengeschichte

- Erste Philosophie [1923/24]
Erster Teil. Kritische Ideengeschichte

- Die Idee der philosophischen Kultur. Ihr erstes Aufkeimen in der griechischen Philosophie [1922/23]
- Kants kopernikanische Umdrehung und der Sinn einer solchen kopernikanischen Wendung überhaupt [1924]
- Kant und die Idee der Transzendentalphilosophie [1924]
- Problem einer nicht historischen sondern idealen Genesis der Idee strenger Wissenschaft [1925]

E. Husserl, GW VIII: Erste Philosophie (1923/24)

Zweiter Teil. Theorie der phänomenologischen Reduktion

- Erste Philosophie [1923/24]
Zweiter Teil. Theorie der phänomenologischen Reduktion
- Meditation über die Idee eines individuellen und Gemeinschaftslebens in absoluter Selbstverantwortung [1924]
- Besinnung als Aktivität – Zur Phänomenologie der Besinnung über das Ziel einer Universalwissenschaft [1924]
- Idee der vollen Ontologie [1924]
- Weg in die transzendente Phänomenologie als absolute und universale Ontologie durch die positiven Wissenschaften und die positive Erste Philosophie [1923]
- Das Unzureichende der positiven Wissenschaften und die Erste Philosophie [1921]
- Versuch zu einer Scheidung der Stadien auf dem Wege zu einer Wissenschaft von der transzendentalen Subjektivität [1925]
- Der Weg durch die Kritik der positiven Wissenschaften zur transzendentalen Phänomenologie, der cartesianische Weg der *Ideen* und das Problem der vorgegebenen Lebenswelt [1925]
- Der cartesianische und der Weg der universalen phänomenologischen Psychologie in die transzendente Phänomenologie [1923]

E. Husserl, GW IX: Phänomenologische Psychologie

Vorlesungen Sommersemester 1925

- Phänomenologische Psychologie
Vorlesungen Sommersemester 1925
- Ergänzende Texte

E. Husserl, GW X: Zur Phänomenologie des inneren Zeitbewusstseins (1893-1917)

- Vorlesungen zur Phänomenologie des inneren Zeitbewusstseins
- <Zur Einführung der wesentlichen Unterscheidung zwischen „frischer“ und „Wieder“-Erinnerung und über Inhaltsänderung und Auffassungsunterschiede im Zeitbewusstsein>
- <Die Ausschaltung der objektiven Zeit, das Zeitobjekt, die Phänomenologie der Objektivierung und ihre Aporien>
- <Seefelder Manuskripte über Individuation>
- <Zur Auflösung des Schemas Auffassungsinhalt – Auffassung>
- <Zum ersten Abschluss der Untersuchungen>

E. Husserl, GW XI: Analysen zur passiven Synthesis

Aus Vorlesungs- und Forschungsmanuskripten 1918-1926

- Analysen zur passiven Synthesis

· Erste Fassung des Textzusammenhangs zwischen §12 und §40 [1920/21]

- Wahrnehmung und ihre Selbstgebung
- Bewusstsein und Sinn – Sinn und Noema
- Statische und genetische phänomenologische Methode

· Ergänzende Texte

E. Husserl, GW XII: Philosophie der Arithmetik

Mit ergänzenden Texten (1890-1901)

- Philosophie der Arithmetik
Logische und psychologische Untersuchungen
- Über den Begriff der Zahl. Psychologische Analysen
- <Zur Logik der Zeichen (Semiotik)>
- <Begriff der allgemeinen Arithmetik>
- <Die Arithmetik als apriorische Wissenschaft>
- <Zur Lehre vom Inbegriff>
- <Zum Begriff der Operation>
- <Das Imaginäre in der Mathematik>
- <Drei Studien zur Definitheit und Erweiterung eines Axiomensystems>
- <Das Gebiet eines Axiomensystems / Axiomensystem – Operationssystem>
- <Die Frage der Aufklärung des Begriffs der „natürlichen“ Zahlen, als „gegebener“, „individuell bestimmter“>
- <Zur formalen Bestimmung einer Mannigfaltigkeit>

E. Husserl, GW XIII: Zur Phänomenologie der Intersubjektivität

Texte aus dem Nachlass. Erster Teil: 1905-1920

E. Husserl, GW XIV: Zur Phänomenologie der Intersubjektivität

Texte aus dem Nachlass. Zweiter Teil: 1921-1928

E. Husserl, GW XV: Zur Phänomenologie der Intersubjektivität

Texte aus dem Nachlass. Dritter Teil: 1929-1935

E. Husserl, GW XVI: Ding und Raum. Vorlesungen 1907

- Ding und Raum. Vorlesungen 1907
- Systematische Raumkonstitution. Husserls Entwurf
- Systematische Raumkonstitution. E. Steins Ausarbeitung
- Ergänzende Texte

E. Husserl, GW XVII: Formale und transzendente Logik

Versuch einer Kritik der logischen Vernunft

- Formale und transzendente Logik

<Beilagen>

- Syntaktische Formen und syntaktische Stoffe, Kernformen und Kernstoffe
- Zur phänomenologischen Konstitution des Urteils. Das ursprünglich-aktive Urteilen und seine sekundären Modifikationen
- Zur Idee einer „Logik bloßer Widerspruchslosigkeit“ oder „Logik bloßer Konsequenz“

<Ergänzende Texte>

- Selbstanzeige des Verfassers
- Kennzeichnung der Formalen und Transzendentalen Logik im Philosophen-Lexikon
- Weg der Formalen und Transzendentalen Logik
- Vorbereitende Betrachtungen zur Vorlesung über Transzendente Logik
- Das ideale Erkenntnissubjekt der formalen Logik und die formale Apriorität rein rationaler Gegenstände. Kontingent-Materiales und formales Apriori
- Formale Logik und Erkenntnislehre 1925. Zur eventuellen Ergänzung oder Nachprüfung der „formalen und transzendentalen Logik“ von 1929
- Zur Kritik der formalen Logik und ihre Reform zu einer vollen universalen Ontologie
- Übergang von der Welt des praktischen Lebens und ihren okkasionellen Urteilen zur wissenschaftlichen Enthüllung ihrer Horizonte
- Die protologische Funktion der transzendentalen Ästhetik
- Versuch, die Idee der transzendentalen Ästhetik umgrenzen

E. Husserl, GW XVIII: Logische Untersuchungen

Erster Band. Prolegomena zur reinen Logik

- Logische Untersuchungen
Erster Band. Prolegomena zur reinen Logik
- Selbstanzeige

E. Husserl, GW XIX.1: Logische Untersuchungen

Zweiter Band. Untersuchungen zur Phänomenologie und Theorie der Erkenntnis

E. Husserl, GW XIX.2: Logische Untersuchungen

Zweiter Band. Untersuchungen zur Phänomenologie und Theorie der Erkenntnis

- Logische Untersuchungen
Zweiter Band. Untersuchungen zur Phänomenologie und Theorie der Erkenntnis
- Äußere und innere Wahrnehmung. Physische und psychische Phänomene
- Selbstanzeige
- Annotationen und Beiblätter aus dem Handexemplar

E. Husserl, GW XX.1: Logische Untersuchungen. Ergänzungsband. Erster Teil.

Entwürfe zur Umarbeitung der VI. Untersuchung und zur Vorrede für die Neuauflage der Logischen Untersuchungen (Sommer 1913)

E. Husserl, GW XX.2: Logische Untersuchungen. Ergänzungsband. Zweiter Teil.

Texte für die Neufassung der VI. Untersuchung zur Phänomenologie des Ausdrucks und der Erkenntnis (1893/94-1921)

- <Ausdruck und Zeichen>
- <Zur Frage, ob das Bedeuten des Ausdrucks in einer vom Wortlaut auslaufenden Tendenz oder in einer im Wortlautbewusstsein fundierten Bedeutungsintention besteht und wie sich dementsprechend das Verhältnis von Leere und Fülle gestaltet>
- <Zum Unterschied und Verhältnis von signitiver Tendenz, thematischer Tendenz und Tendenz auf Erfüllung>
- <Zur Frage, ob das Ausdrücken ein Begreifen oder Erkennen des Auszudrückenden voraussetzt>
- <Zum Verhältnis von Anschauung und Denken als Begriff, Urteil und Aussage>
- <Eigennamen und okkasionelle Ausdrücke>
- <Kategoriale Anschauung und ihr Ausdruck. Zur Erkenntnis- und Begriffslehre>
- <Der Ausdruck des Wunsches. Zur Lehre von der doxischen Umwendung>

E. Husserl, GW XXI: Studien zur Arithmetik und Geometrie

Texte aus dem Nachlass (1886-1901)

- <Versuche zur Philosophie des Kalküls> [1887-1895]
- Geschichtlicher Überblick über die Philosophie der Mathematik [WS 1887/88]
- Grundprobleme der Arithmetik und Analysis [WS 1889/90]
- Brief an Stumpf
- Philosophische Versuche über den Raumbestimmung
- Geschichtlicher Überblick über die Grundprobleme der Geometrie [WS 1889/90]
- Die Voraussetzungen der Geometrie [um 1892/93]
- Brief an Natorp [29.03.1897]
- Brief an Natorp [07.09.1901]

E. Husserl, GW XXII: Aufsätze und Rezensionen [1890-1910]

- Rezension: E. Schröder, Vorlesungen über die Algebra der Logik [1891]
- Der Folgerungskalkül und die Inhaltslogik [1891]
- Der Folgerungskalkül und die Inhaltslogik. Nachträge [1891]
- Rezension: A. Voigt, „Elementare Logik“ und meine Darlegungen zur Logik des logischen Kalküls [1893]
- A. Voigt, Zum Kalkül der Inhaltslogik. Erwiderung auf Herrn Husserls Artikel [1893]
- Antwort auf die vorstehende „Erwiderung“ des Herrn Voigt [1893]
- Psychologische Studien zur elementaren Logik [1894]
- Bericht über deutsche Schriften aus dem Jahre 1894 [1897]
- Rezension: M. Palágyi, Der Streit der Psychologen und Formalisten in der modernen Logik [1903]
- Bericht über deutsche Schriften zur Logik in den Jahren 1895-1899 [1903/04]
- Bemerkungen in A. Lalande, Vocabulaire technique et critique de la philosophie
- Rezension: A. Marty, Untersuchungen zur Grundlegung der allgemeinen Grammatik und Sprachphilosophie
- Anschauung und Repräsentation, Intention und Erfüllung [1893]
- Intentionale Gegenstände [1894]

- Rezension: K. Twardowski, Zur Lehre vom Inhalt und Gegenstand der Vorstellungen. Eine psychologische Untersuchung [1896]
- Rezension: H. Cornelius, Versuch einer Theorie der Existentialurteile [1896]
- Ergänzende Texte

E. Husserl, GW XXIII: Phantasie, Bildbewusstsein, Erinnerung

Zur Phänomenologie der anschaulichen Vergegenwärtigungen.
Texte aus dem Nachlass (1898-1925)

- Phantasie, Bildbewusstsein, Erinnerung
Zur Phänomenologie der anschaulichen Vergegenwärtigungen

E. Husserl, GW XXIV: Einleitung in die Logik und Erkenntnistheorie. Vorlesungen 1906/07

- Ergänzende Texte

E. Husserl, GW XXV: Aufsätze und Vorträge (1911-1921)

- Philosophie als strenge Wissenschaften
- Vorwort zum Jahrbuch für Philosophie und phänomenologische Forschung, 1, 1913
- Vorwort zum Jahrbuch für Philosophie und phänomenologische Forschung, 2, 1916
- Vorwort zum Jahrbuch für Philosophie und phänomenologische Forschung, 4, 1921
- Die reine Phänomenologie, ihr Forschungsgebiet und ihre Methode (Freiburger Antrittsrede 1917)
- Phänomenologie und Psychologie [1917]
- Phänomenologie und Erkenntnistheorie [1917]
- Fichtes Menschheitsideal (Drei Vorlesungen 1917)
- Adolf Reinach [1917]
- Adolf Reinach [1918]
- Erinnerungen an Franz Brentano [1919]
- Natur und Geist (Vortrag in der kulturwissenschaftlichen Gesellschaft Freiburg i. Br. 1919)

E. Husserl, GW XXVI: Vorlesungen über Bedeutungslehre. Sommersemester 1908

- Ergänzende Texte

E. Husserl, GW XXVII: Aufsätze und Vorträge (1922-1937)

- Erneuerung. Ihr Problem und ihre Methode [1923]
- Die Methode der Wesensforschung [1924]
- Erneuerung als individualistisches Problem [1924]
- Erneuerung und Wissenschaft [1922/23]
- Formale Typen der Kultur in der Menschheitsentwicklung [1922/23]
- Über die Reden Gotamo Buddhos [1925]
- Die Phänomenologie und Rudolf Eucken [1927]
- Über Ursprung. Die reine Psychologie und die Aufgabe einer Ursprungserklärung unserer Ideen [1930]
- Phänomenologie und Anthropologie (Vortrag in den Kantgesellschaften von Frankfurt, Berlin und Halle 1931)

- Vorwort zu Eugen Fink: „Die phänomenologische Philosophie Edmund Husserls in der gegenwärtigen Kritik“ [1933]
- Über die gegenwärtige Aufgabe der Philosophie [1934]
- An den Präsidenten des VIII. Internationalen Philosophenkongresses, Herrn Professor Dr. Rádl in Prag [1936]
- Selbstdarstellung im Philosophen-Lexikon [1937]

E. Husserl, GW XXVIII: Vorlesungen über Ethik und Wertlehre 1908-1914

- Vorlesungen über Grundfragen zur Ethik und Wertlehre 1914
- Einleitung und Schlußstück der Vorlesungen über Grundprobleme der Ethik und Wertlehre 1911
- Zweiter Teil der Vorlesungen über Grundprobleme der Ethik 1908/1909

<Ergänzende Texte>

- Ethische Skepsis und die Notwendigkeit der wissenschaftlichen Beantwortung der ethischen Prinzipienfragen. Die Ethik als wissenschaftliche Kunstlehre vom richtigen handeln [1897]
- Die Gefühlsgrundlage der Moral. Zur Auseinandersetzung mit Humes Moralphilosophie [1902]
- Kritik der kantischen Ethik [1902]
- Fragen zur Grundlegung der Ethik [1902]
- Geigers Einwand gegen den Summationsimperativ [1909]
- Ethik und Moralphilosophie. Die Aufopferung von Werten und die Tragik des Opfers [1909]
- Verschiedene Arten von Wertabsorption [1914]
- Logik, Ethik (Praktik), Axiologie: Analogien [1914]

E. Husserl, GW XXIX: Die Krisis der europäischen Wissenschaften und die transzendente Phänomenologie.

Ergänzungsband. Texte aus dem Nachlass 1934-1937

E. Husserl, GW XXX: Logik und allgemeine Wissenschaftstheorie.

Vorlesungen 1917/18 mit ergänzenden Texten aus der ersten Fassung von 1910/11

- Ergänzende Texte

E. Husserl, GW XXXI: Aktive Synthesen:

Aus der Vorlesung „Transzendente Logik“ 1920/21

Ergänzungsband zu „Analysen zur passiven Synthesis“

- Aktive Synthesen: Aus der Vorlesung „Transzendente Logik“ 1920/21
Ergänzungsband zu „Analysen zur passiven Synthesis“

<Ergänzende Texte>

- Thema und theoretisches Interesse [1920/21]
- Das Bestimmen als Erkenntnisakt [wohl 1925]
- Die syntaktische Formung [1920/21]
- Die Idealität der Sinngegenständlichkeiten und die Idealität der Spezies [1920/21]
- Haupt- und Nebenbestimmung und die Gliederung in Haupt- und Nebensatz [1923/25]
- Absolute Substrate und Substrate als verselbständigte Bestimmungen [1920/21]
- Mehrheit und Mehrheitsurteile [1920/21]
- Menge und Ganzes [1920/21]
- Gegenstand und Inhalt des Interesses [1920/21]

- Kategoriale und nicht-kategoriale Verbindungen und Relationen [1920/21]
- Die Aufgabe einer Relationstheorie [1920/21]

E. Husserl, GW XXXII: Natur und Geist

Vorlesungen Sommersemester 1927

- Natur und Geist
Vorlesungen Sommersemester 1927
- Ergänzende Texte

E. Husserl, GW XXXIII: Die Bernauer Manuskripte über das Zeitbewusstsein (1917/18)

- Die Bernauer Manuskripte über das Zeitbewusstsein (1917/18)
 - <Zur Grundstruktur des ursprünglichen Zeitbewusstseins: Der fließende Zusammenhang von Urpräsentation, Retention und Protention>
 - <Zur Gegebenheit des Urprozesses und der darin konstituierten Zeitgegenständlichkeit mit ihrer starren Zeitordnung und ihren fließenden Zeitmodalitäten>
 - <Zur Anwendung des Modells von Inhalt und Auffassung in der Analyse des ursprünglichen Zeitbewusstseins sowie zur Gefahr des unendlichen Regresses>
 - <Ichliche und hyletische Zeitlichkeit in genetischer Betrachtung>
 - <Zur Phänomenologie der Individuation: Die Zeitlichkeit von Erfahrungsgegenständen, Phantasiegegenständen und idealen Gegenständen>
 - <Zur Phänomenologie der Wiedererinnerung>

E. Husserl, GW XXXIV: Zur phänomenologischen Reduktion

Texte aus dem Nachlass (1926-1935)

- Zur phänomenologischen Reduktion
Texte aus dem Nachlass (1926-1935)
 - Texte aus dem Zusammenhang mit dem Publikationsplan vom Herbst 1926
 - Aus dem „Gibson-Konvolut“ vom Herbst 1929
 - Texte aus der Zeit der Vorbereitung des „Systematischen Werkes“ von Sommer 1930 bis Frühjahr 1931
 - Texte aus den Arbeiten am „Systematischen Werk“ vom Spätjahr 1931
 - Texte aus der Zeit vom Frühjahr 1932 bis zum Jahre 1935 (Die „Arbeit für den Nachlass“)

E. Husserl, GW XXXV: Einleitung in die Philosophie

Vorlesungen 1922/23

- Ergänzende Texte

E. Husserl, GW XXXVI: Transzendentaler Idealismus

Texte aus dem Nachlass (1908-1921)

E. Husserl, GW XXXVII: Einleitung in die Ethik

Vorlesungen Sommersemester 1920/1924

- Vorlesungen zur Einleitung in die Ethik (1920/24)
Mit einem Exkurs über Natur und Geist
- Ergänzende Texte

E. Husserl, GW XXXVIII: Wahrnehmung und Aufmerksamkeit

Texte aus dem Nachlass (1893-1912)

- Wahrnehmung und Aufmerksamkeit
Texte aus dem Nachlass (1893-1912)

E. Husserl, GW XXXIX: Die Lebenswelt. Auslegungen der vorgegebenen Welt und ihrer Konstitution

Texte aus dem Nachlass (1916-1937)

- Die Lebenswelt. Auslegungen der vorgegebenen Welt und ihrer Konstitution
Texte aus dem Nachlass (1916-1937)

- <Die Vorgegebenheit der Welt und vorgegebener Weltbestände>
- <Die Horizontstruktur der Welterfahrung und der Erfahrung von Realem in der Welt>
- <Orientierungsstrukturen der Lebenswelt und die Grundstrukturen lebensweltlicher Situativität>
- <Die Apodiktizität der Welt und die apodiktischen Weltbestände „Mein Leib“ und „Ich dieser Mensch“>
- <Die Realitätsstruktur der Lebenswelt – Natur als abstrakte Kernschicht der Welt>
- <Die Lebenswelt als personale Welt der Praxis und Welt der von praktischen Zielen begrenzten endlichen Erkenntnisinteressen>
- <Die Welt als Erwerb. Struktur und Genesis der Weltapperzeption und der Apperzeptionen von weltlich Seiendem>
- <Allgemeine Aspekte der zeitlichen Konstitution der Lebenswelt und der Aspekt ihrer Konstitution in Periodizitäten>
- <Leiberfahrung als notwendiges Moment der Welterfahrung. Normalität der Leiblichkeit und Normalität überhaupt in ihrer weltkonstitutiven Funktion>
- <Viele Umwelten und die eine wahre Welt. Die Relativität lebensweltlicher Wahrheit und das An-Sich-Sein der Welt>

E. Husserl, GW XL: Untersuchungen zur Urteilstheorie

Texte aus dem Nachlass (1893-1918)

- Untersuchungen zur Urteilstheorie
Texte aus dem Nachlass (1893-1918)

- <Vorstudien zu den *Logischen Untersuchungen*>
- <Noetische und neomatische Untersuchungen (1908-1918)>

E. Husserl, GW XLI: Zur Lehre vom Wesen und zur Methode der eidetischen Variation

Texte aus dem Nachlass (1891-1935)

- Zur Lehre vom Wesen und zur Methode der eidetischen Variation
Texte aus dem Nachlass (1891-1935)

- <Anfängliche Überlegungen zur Begriff des Allgemeinen bis zu den *Logischen Untersuchungen* (1891-1901)>

<Wesen und Wesenserfassung in Urteilen und bei der Begriffsbildung (1901-1917)>

<Texte zum niedersten Wesen gegenüber dem Art- und Gattungs-Allgemeinen. Zur Funktion der Phantasie (1917/18)>

<Wesenserschauung als reines Denken. Typisches Allgemeines und exaktes Wesen. Reflexionen bis zur Vorlesung *Phänomenologische Psychologie* (1918-1925)>

<Exemplarische Wesensanalysen und die Problematik des Eidos „Welt“ bzw. „Ich“ bis zur *Krisis-Schrift* (1926-1935)>

E. Husserl, GW XLII: Grenzprobleme der Phänomenologie. Analysen des Unbewusstseins und der Instinkte. Metaphysik. Späte Ethik
Texte aus dem Nachlass (1908-1937)

· Grenzprobleme der Phänomenologie. Analysen des Unbewusstseins und der Instinkte. Metaphysik. Späte Ethik
Texte aus dem Nachlass (1908-1937)

<Phänomenologie des Unbewusstseins und die Grenzprobleme von Geburt, Schlaf und Tod>

<Phänomenologie der Instinkte>

<Metaphysik: Monadologie, Teleologie und philosophische Theologie>

<Reflexionen zur Ethik aus den Freiburger Jahren>